

INSIGHT – News & Infos August 2010

- **Buchbesprechung: S. Schneider, S. Borer: „Nur keine Panik“ – was Kids über Angst wissen sollten**
- **Hinweis auf den europäischen SI-Kongress 2011 in Portugal**
- **Therapie-/Spielidee: Gigamic – Rök: Das „Runenmemory“ zum Tasten**

Übrigens:

In der aktuellen Fachzeitschrift „Kinderärztliche Praxis“ (4/2010) ist ein interessanter Artikel zum Thema „Transition“ erschienen. Hinter diesem noch eher unbekanntem Fachbegriff verbirgt sich das Thema Übergang in der medizinischen Betreuung von beeinträchtigten Kindern in das Jugend- bzw. Erwachsenenalter. An diesem Prozess sollten natürlich auch ErgotherapeutInnen als enge Bezugspersonen der Familien beteiligt sein.

Der komplette Artikel ist im Internet nachzulesen unter:

http://www.kinderaerztliche-praxis.de/fileadmin/KiPra/Artikel_des_Monats/KP_0410_Fortbildung_Camargo_Transition_Kanada.pdf

Da diese Artikel immer nur für kurze Zeit dort zugänglich sind, empfiehlt es sich die Datei zeitnah abzurufen.

Und noch eine Neuigkeit aus dem INSIGHT-Team:

Im Zuge der Umstrukturierung der DVE-SI-Gremien wurden Iris Knipschild und Astrid Baumgarten als Mitglieder des DVE-SI-Leitungsteams gewählt. Aufgabe des SI-Leitungsteams ist es, für die Qualitätssicherung des SI-Weiterbildungslehrgangs/DVE zu sorgen und Angebote für die Fortbildung der Mitglieder des SI-Plenums/DVE zu erarbeiten. Die 1. Sitzung dieses neuen Gremiums wird im September stattfinden.

Buchempfehlung

Silvia Schneider, Susanne Borer: „Nur keine Panik“ – was Kids über Angst wissen sollten. Karger-Verlag 2007. ISBN: 978-3-8055-8209-4 Preis: ca. 6,00 EUR

Diese Veröffentlichung ist eher eine Broschüre, die aus unterschiedlichen Fragebögen zusammengestellt ist. Diese Fragebögen können mit Kindern ab ca. 6 Jahren besprochen und ausgefüllt werden. Die Informationen basieren auf den umfassenden Erfahrungen der Autorinnen, das Ganze ist sehr kindgerecht formuliert und schafft es mit lebendigen Bildern und netten Illustrationen einen guten Bezug zum Thema herzustellen.

Zu den einzelnen Kapiteln der Broschüre:

- Was weißt Du über Angst? Angst kennt jeder. Angst hat viele Gesichter.
- Wo spürst Du Angst? Was soll denn diese Angst bloß? (Angst bei den Steinzeitmenschen, Angst ist nützlich...). Angst kann auch zuviel sein. Wie bekommt man Angstkrankheiten?
- Wie stark sind Deine Ängste? Die Angst besiegen. Angst trifft Mut.
- Das Angst-Quiz

- Buchempfehlungen für Kinder, Eltern und Fachleute

Zu empfehlende Kinderbücher zum Thema Kennen-lernen und Benennen von Gefühlen

Geisler, D. (2006). „Weinen, lachen, wütend sein dafür bin ich nicht zu klein“

Oetinger Verlag. Ca. 6,90 EUR

Bilderbuch für Kinder von 24 Monate - 4 Jahre

Kreul, H. (2004). „Ich und meine Gefühle“

Loewe Verlag. Ca. 7,90 EUR

Bilderbuch für Kinder ab 5 Jahre

Europäischer SI-Kongress vom 27. bis 29. Mai 2011 an der Algarve in Portugal: “Moving Forward in Sensory Integration Theory, Practice & Research: An Agenda for the Next Decade”

Einige SI-KollegInnen planen schon einen längeren Aufenthalt in Portugal, zumal die Gegend dort ja auch wirklich urlaubstauglich ist.

Weitere Informationen auch über die hochkarätigen „Keynote Speakers“ findet ihr hier:

<http://www.icesi-eu.com/>

Die Teilnahmegebühr beträgt nach Aussage unserer SI-Leitungsteamkollegin Andrea Hasselbusch von der Bournemouth University:

350,- EUR regulärer Preis, 280,- EUR für präsentierende Teilnehmer.

Vielleicht sehen wir uns dann ja dort!

Spiel- und Therapieideen:

Gigamic – Rök – Das „Runenmemory“

Gigamic – Verlag.

Preis z.B. bei Amazon 13,90 EUR

Ein Tipp von unserer Teamkollegin Inge Esser

Dieses Spiel ist ab dem Schulalter zu spielen, zu zweit aber auch zu mehreren Personen. Das Material ist sehr ansprechend gestaltet, die Steine sind haptisch sehr angenehm und sehen schön aus.

Die einfachen Spielregeln sind ganz schnell erklärt. Ähnlich wie bei Memory gibt es immer 2 Steinpaare mit den gleichen Runen oben drauf.

Spielregel zu zweit: jeder zieht verdeckt 5 Steine aus dem Beutel, dann wirft man gleichzeitig die Steine auf den Tisch. Jetzt muss man so schnell es geht Paare finden und nehmen. Die Steine, die mit der Rune nach unten gelegen haben, kommen erneut in den Sack und es werden wieder 5 Steine gezogen und geworfen. Dazu gibt es noch ein paar Extra-Regeln, die es noch interessanter machen (z.B. kann man mit der "Schicksalsrune" dem Gegner gewonnene Runen wieder klauen...)

Folgende Ziele können mit dem Spiel verfolgt werden:

Visuelle Wahrnehmungsleitungen. Z.B. Raumlage, Figur-Grund; Impulskontrolle (Go/NoGo); Isolierte Fingerbewegungen; Stereognosie: blindes Ertasten der Steine im Sack; motorische Geschwindigkeit und Zielgenauigkeit.

